

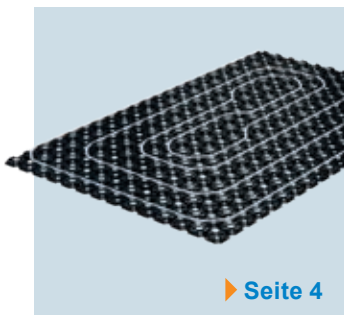
Uponor

Uponor Systeme zum Heizen und Kühlen



Heizen und Kühlen mit Uponor

Fußbodenheizung/-kühlung



Uponor Minitec Niedrigaufbausystem

Kurze Aufheizzeiten,
schnelle Regelbarkeit
und niedrige Aufbau-
höhe

▶ Seite 4

Fußbodenheizung/-kühlung



Uponor Nubos Nassbausystem

Optimal aufeinander
abgestimmte Komponenten
und wahlweise mit Verbund-
rohr oder PE-Xa Rohr

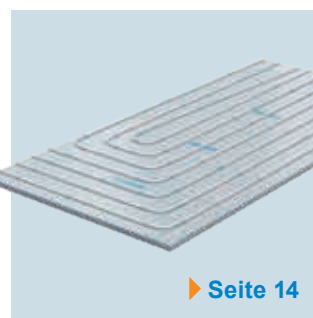
▶ Seite 12



Uponor Klett Nassbausystem

Die zeitsparende, werk-
zeuglose Verlegung
in vielen Varianten

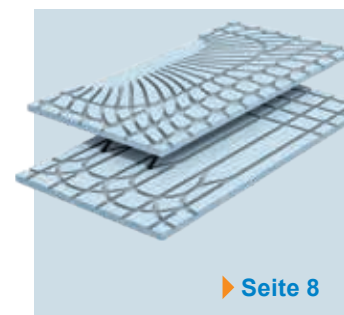
▶ Seite 6



Uponor Tacker Nassbausystem

Die wirtschaftliche
Alternative für die
Standardverlegung

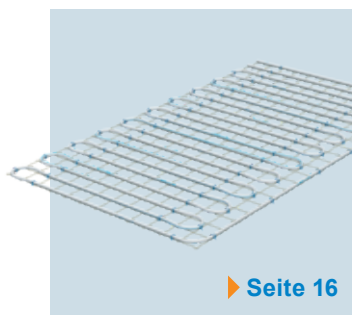
▶ Seite 14



Uponor Vario Heat Panel

Dämmschicht-
Verlegesystem für die
Verteileranbindung

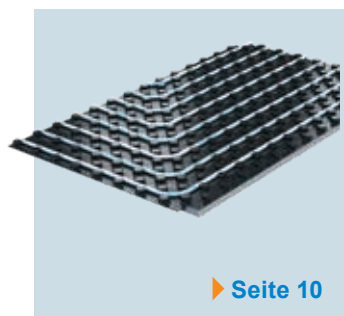
▶ Seite 8



Uponor Classic Nassbausystem

Sehr flexibel und je nach
Zusatzdämmung auch für
hohe Nutzlasten einsetz-
bar

▶ Seite 16



Uponor Tecto Nassbausystem

Langjährig bewährte
und geprüfte Qualität
mit hochwertigen
Systemkomponenten

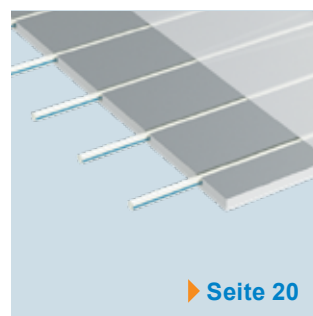
▶ Seite 10



Uponor Siccus Trockenbausystem

Durch niedrige Aufbauhöhe
und geringes Gewicht
optimal für die energetische
Sanierung geeignet.
Uponor Siccus Wand ist die
ideale Trockenbaulösung für
Wände

▶ Seite 18



Uponor Siccus Mini

Fußbodenheizsystem
für den Trockenbau mit nur
15 mm Aufbauhöhe

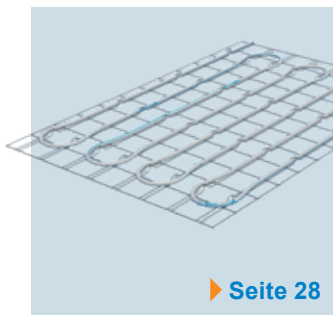
▶ Seite 20



**Uponor Fix
Nassputzsystem**

Nassputz-Schienensystem für die Deckenheizung/-kühlung mit minimaler Putzdicke

▶ Seite 22



Uponor Contec (TABS)

Module zur thermischen Aktivierung von Betonbauteilen, als Contec ON oberflächennah und regelbar

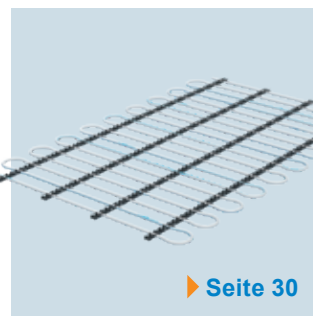
▶ Seite 28



Uponor Renovis

Anschlussfertige Gipskartonelemente mit integrierten Rohrleitungen für den Wand- und Deckentrockenaufbau in der Renovierung

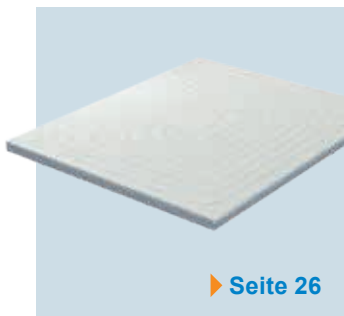
▶ Seite 24



**Uponor Magna
Industrieflächenheizung**

Gleichmäßiges Temperaturprofil, optimale Hallennutzung

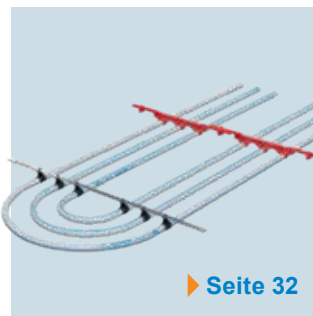
▶ Seite 30



**Uponor Teporis
Trockenbauplatten**

Gipskartonelemente mit integrierten Rohrleitungen und rückseitiger Wärmedämmung für abgehängte Decken

▶ Seite 26



**Uponor Sport- und
Schwingbodenheizung**

Klare Trennung von Heizungs- und Sportbodengewerk

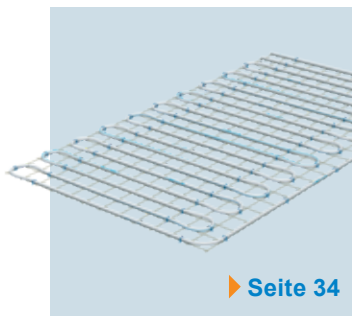
▶ Seite 32



Uponor Thermatop M

Das fugenlose Gipskarton Heiz-/Kühldeckensystem

▶ Seite 27



Uponor Meltaway

Verkehrsflächen von Schnee und Eis freihalten

▶ Seite 34



Systemzubehör

Umfangreiche Uponor Komponenten sorgen für energieeffizienten Einsatz und Betrieb von Flächenheizungen/-kühlungen.

▶ Seite 35



Uponor Minitec Niedrigaufbausystem – Heizen/Kühlen mit minimaler Aufbauhöhe

Uponor Minitec Niedrigaufbausystem ist mit einer Aufbauhöhe von nur 15 mm die perfekte Lösung für den nachträglichen Einbau einer Fußbodenheizung. Denn bei der Verlegung einer Fußbodenheizung auf vorhandenem Untergrund kommt es auf jeden Millimeter Aufbauhöhe an.

Das Uponor Minitec Niedrigaufbausystem besteht aus einem selbstklebenden Folienelement und Uponor Minitec Comfort Pipe 9,9 mm Systemrohren. Das Folienelement, in dem die Uponor Minitec Comfort Pipe Rohre verlegt werden, kann problemlos auf vorhandenen Estrich, Holz oder Fliesenbelag verlegt werden. Die Klebeschicht auf der Rückseite des Elements sorgt für den festen Verbund zum Untergrund während der Montage. Durch die unmittelbare Nähe des Oberbodenbelages zum Rohr werden kurze Aufheizzeiten und somit eine schnelle Regelung bei niedrigen Heizwassertemperaturen erzielt.

Mit dem Uponor Minitec Niedrigaufbausystem können komplette Bereiche oder einzelne Räume, wie z. B. Badezimmer, mit nur minimalem baulichen Aufwand mit einer behaglichen Fußbodenheizung ausgestattet werden.

Uponor Minitec Niedrigaufbausystem

- Direkte Verlegung auf dem vorhandenen Oberbelag möglich
- Niedriger Fußbodenaufbau
- Minimaler Montageaufwand in der Renovierung
- Kurze Aufheizzeiten und schnelle Regelbarkeit
- Langjährig bewährte und geprüfte PE-Xa Rohrqualität
- Niedrige Systemtemperaturen
- Effiziente Nutzung regenerativer Energien auch im Altbau

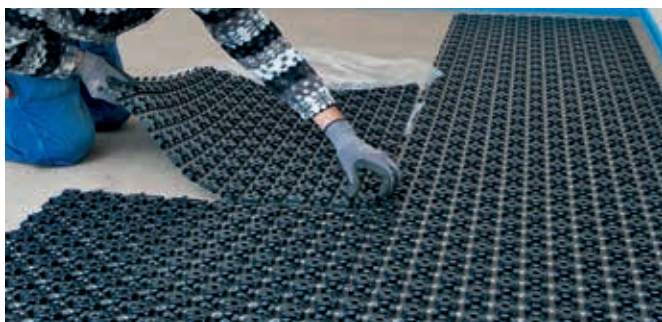
Mit nur 15 mm Aufbauhöhe auf nahezu allen vorhandenen Böden verlegbar



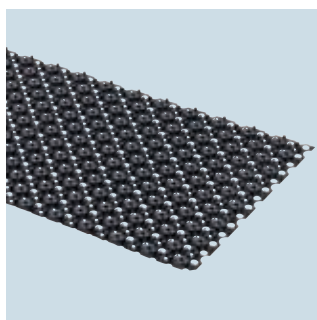
Uponor Minitec Niedrigaufbausystem bietet den entscheidenden Vorteil, dass der vorhandene Bodenbelag erhalten bleiben kann. Das spart Zeit und Geld. Vor der Verlegung sind jedoch ggf. vorbereitende Maßnahmen erforderlich. Diese richten sich nach Art und Aufbau des vorhandenen Untergrundes.

KNAUF

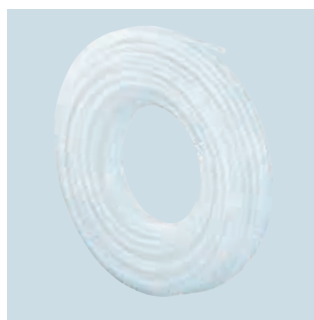
Uponor Minitec ist mit Vergussmassen und Bodensystemen unterschiedlicher Hersteller, wie z. B. der Firma Knauf, einsetzbar. Eine Übersicht stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ebenso ist eine Kombinationen mit speziellen Dämmsystemen möglich.



Uponor Minitec ist die ideale Fußbodenheizung für die Verlegung auf bestehendem Estrich, Dielenboden oder Fliesen. Es besteht aus selbstklebenden Folienelementen und Uponor Minitec Comfort Pipe 9,9 mm Systemrohren. Das Uponor Minitec Niedrigaufbausystem ist optimal als oberflächennahe Fußbodenheizung in Wohngebäuden einsetzbar.



Uponor Minitec Folienelement – stabiler und niedriger Rohrträger mit integrierter Rohrführung zur normgerechten Einhaltung von Verlegeabständen, für die Aufnahme von Uponor Minitec Comfort Pipe 9,9 mm Rohren, Rohrverlegung gerade und diagonal möglich, mit hinterschnittenen, tiefgezogenen Rohrhaltenoppen.



Uponor Minitec Comfort Pipe 9,9 mm mit Sauerstoffdiffusionssperre aus EVOH, Farbe natur mit einem blauen Streifen. Entspricht der DIN EN ISO 15875 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme für Warm- und Kaltwassersysteme, vernetztes Polyethylen“, sauerstoffdicht nach DIN 4726.



Quick & Easy Verbindungstechnik mit dem M12 Aufweitwerkzeug.



Uponor Fluvia T Push-12 Kleinstpumpengruppen für Einzelräume und kleine Heizflächen. Raumtemperaturregelung wahlweise über Thermostatkopf mit Kapillar-Raumtemperaturfühler oder Uponor Raumfühler (drahtgebunden oder Funk) mit Thermoantrieb. Ideal zum Anschluss der Flächenheizung an ein bestehendes Hochtemperaturnetz.



Uponor Klett – 1000-fach verzahnt für den entscheidenden Verlegevorsprung

Uponor Klett ist ein schnell und einfach zu verlegendes Rohrbefestigungssystem für Fußbodenheizungen/-kühlungen. Die nach DIN 4726 sauerstoffdichten Rohre sind ab Werk spiralförmig mit einem Klettband (Hakenband) umwickelt. Auf die zugehörige Dämmplatte ist eine passende Haftfolie vollflächig aufkaschiert. Die Uponor Klettrohre werden auf die kaschierte Dämmplatte im berechneten Abstand aufgedrückt. Das Klettband verzahnt sich dann in die Haftfolie der Dämmplatte und fixiert damit die Rohre. Klettband und Haftfolie sind für höchste Haltekraft optimal aufeinander abgestimmt.

Als Orientierungshilfe bei der Verlegung dient das aufgedruckte Verlegeraster. Spezielle Werkzeuge werden nicht benötigt. Ein weiterer Vorteil des Systems: die Rohre von Uponor Klett können mit den Standardsystemkomponenten des Uponor Sortiments kombiniert werden.

Uponor Klettsystem

- Mikroverzahnung für maximale Haltekraft
- Schnelle Verlegung ohne Spezialwerkzeuge
- Schnelle und baustellengerechte Ein-Mann-Verlegung
- Während der Verlegung sind jederzeit und unbegrenzt Lagekorrekturen möglich
- Die aufkaschierte Feuchtigkeitssperre zwischen Estrich und Dämmschicht wird bei der Rohrverlegung nicht beschädigt
- Verbundrohr Klett MLCP RED oder Klett Comfort Pipe
- Auch verwinkelte Räume sind einfach verlegbar
- Auch als Uponor Twinboard für die Verlegung auf vorhandene Dämmung erhältlich
- Uponor Klett Silent für ein nachhaltiges Heiz- und Kühlsystem mit erhöhten Trittschalleigenschaften

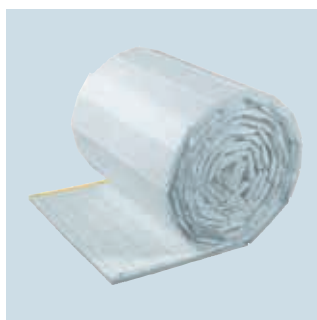
Uponor Klett – sichere Rohrbefestigung mit maximaler Haltekraft



Uponor Klett lässt sich verblüffend schnell und einfach verlegen. Das Rohr wird entweder aus der Hand oder von der praktischen, fahrbaren Uponor Rohrhaspel abgerollt und auf die verlegten Systemplatten aufgelegt. Als Orientierungshilfe für gleichmäßige Rohrabstände dient das aufgedruckte Verlegeraster (10 x 10 cm). Spezielle Verlege- oder Befestigungswerkzeuge werden nicht benötigt.

Uponor Klett passt sich flexibel an jede Raumgeometrie an. Und weil für die Rohrbefestigung keine Setzwerkzeuge erforderlich sind, kann Uponor Klett auch in beengten Bereichen wie z. B. unter Dachschrägen, am Kniestock oder sogar unter Treppenabsätzen problemlos mit den gewünschten Rohrabständen verlegt werden. So ist sichergestellt, dass die erforderliche Heizleistung vollflächig zur Verfügung steht. Bei der Klettrohrverlegung werden die bereits mit Klettband umwickelten Heizungsrohre mit leichtem Druck auf der Haftfolie der Rohrträgerplatte befestigt. Die Klettverbindung sorgt dabei für eine durchgehende Rohraufgabe und bietet perfekte Haltekraft. Lagekorrekturen ohne Beschädigung der Plattenoberfläche sind jederzeit möglich.

Uponor Klett ist ein innovatives Rohrbefestigungssystem für Fußbodenheizungen/-kühlungen. Die Rohre sind spiralförmig mit einem Klettband (Hakenband) umwickelt. Auf die Systemplatte ist die passende Haftfolie vollflächig aufkaschiert. Wenn die Rohre in der gewünschten Position auf die kaschierte Platte aufgedrückt werden, verzahnt sich das Klettband der Rohre mit höchster Haltekraft in die Haftfolie der Dämmplatte.

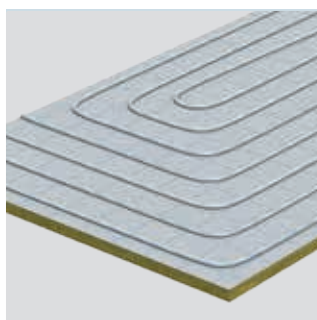


Uponor Klett Rollplatte – als Rohrträger in gerollter Ausführung mit Wärme- und Extra-Trittschalldämmung nach DIN EN 13163 und DIN 4108-10 aus EPS-Hartschaum mit aufkaschierter Gewebe-Haftfolie zur überlappenden Verlegung, mit einseitig selbstklebendem Folienüberstand zur Abdeckung der Dämmschicht gem DIN 18560.

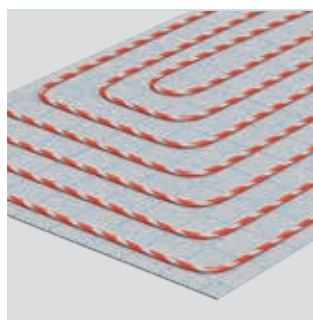


Uponor Klett Comfort Pipe PE-Xa Rohr mit Sauerstoffdiffusionsperre aus EVOH, Farbe natur mit einem blauen Streifen.

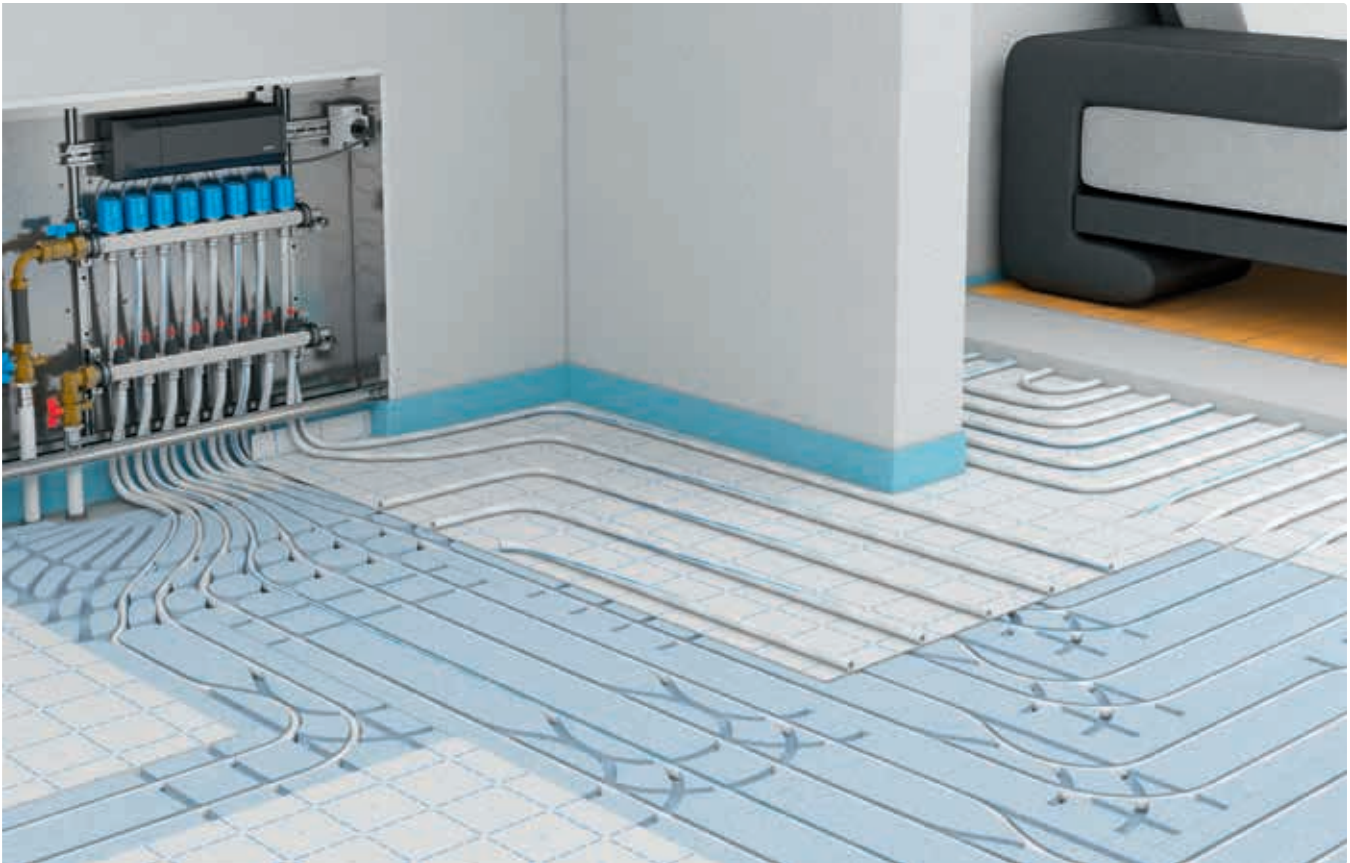
Uponor Klett MLCP RED Verbundrohre – formstabil und sauerstoffdicht.



Uponor Klett Silent – Klettrohrfixierung und Mineralfaserdämmung in einer Verlegeplatte. Für ein nachhaltiges Heiz- und Kühlsystem mit erhöhten Trittschalleigenschaften.



Uponor Klett Twinboard – Ideal zur Befestigung der Uponor Klett Rohre auf bauseitiger Dämmung. Die 2,4 m² großen, faltbaren Hohlkammerplatten beanspruchen wenig Lagervolumen, sind durch ihr geringes Gewicht von nur 1,9 kg leicht zu transportieren und auf der Baustelle sehr einfach zu verarbeiten.



Uponor Vario Heat Protect – effektive Reduzierung der Oberflächentemperaturen

Uponor Vario Heat Protect ist ein Verlegesystem für Fußbodenheizungs-Anbindeleitungen zur Vermeidung von unkontrolliert überheizten Räumen, speziell Fluren und zur Reduzierung der Oberflächentemperaturen in Räumen, in denen Heizkreisverteiler montiert werden.

Durch die Führung der Anbindeleitungen innerhalb der Dämmebene des Fußbodenaufbaues unterhalb von Nassestrichen der Bauart A nach DIN 18560, ermöglicht Uponor Vario Heat Protect die Einhaltung der EnEV-Anforderungen zur Einzelraumregelung in Räumen > 6 m².

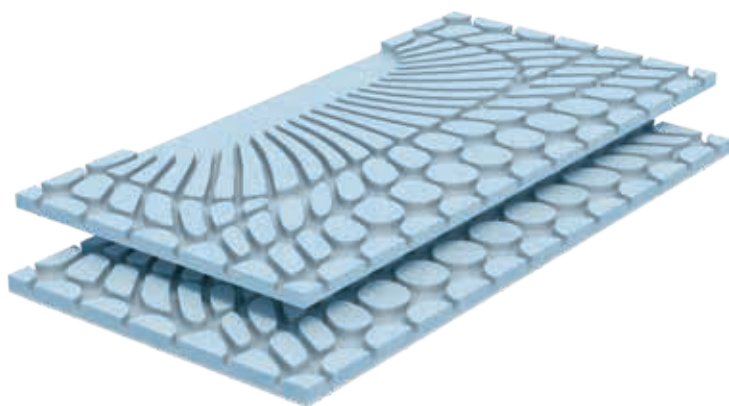
Die Verlegung der Anbindeleitungen in die Dämmebene bewirkt eine deutliche Reduzierung der Oberflächentemperatur von bis zu 8 K, wodurch die unkontrollierte Wärmeabgabe an den Raum um bis zu 80 % verringert werden kann. Die Wärmeverluste gegenüber darunterliegenden Räumen oder dem Erdreich entsprechen weiterhin den Vorgaben der EnEV 2014 bzw. der EN 1264.

Uponor Vario Heat Protect

- Schnelle und optimierte Leitungsführung in der Dämmebene ohne EPS-Schneider
- Möglichkeit zur Installation eines regelbaren Heizkreises im Flur gemäß EnEV 2014
- Verringerung der Oberflächentemperaturen zur Vermeidung von unkontrollierter Wärmeabgabe
- Bis zu 26 % geringerer Energieverbrauch
- Keine Beschädigung der Dämmebene gemäß DIN 18560
- Auch mit Trittschallschutzeigenschaften gemäß DIN 4109 verfügbar

Dämmschicht-Verlegesystem für die EnEV-konforme Verteileranbindung

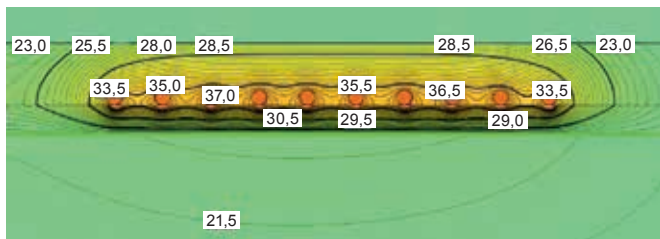
In Bereichen mit durchlaufenden Anbindeleitungen erfolgt die Verlegung zweischichtig. Die Abdeckung von Bereichen mit verlegten Systemplatten erfolgt mit Uponor Klett Twinboard, auf dem ein zusätzlicher regelbarer Heizkreis (z.B. in Räumen > 6 m² gem. EnEV) verlegt werden kann. Als Anschlussdämmung eignen sich EPS-DES Dämm- oder Systemplatten mit einer Höhe von 30 bzw. 35 mm (Ausführung mit und ohne Trittschallschutz). Die Anbindeleitungen werden im Türbereich des zu beheizenden Raumes aus der Dämmebene in die Heizestrichebene geführt und abgeklebt. Dies verhindert das Eindringen von Estrichanmachwasser gem. DIN 18560 in die Dämmschicht.



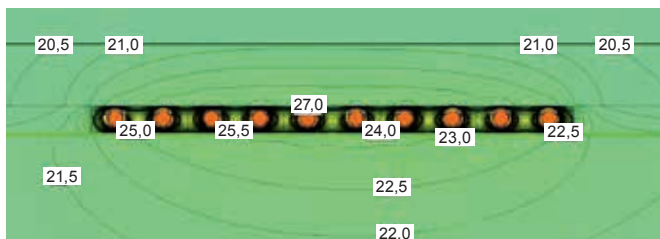
Die Ausführung

- Schnelle und optimierte Leitungsführung in der Dämmebene ohne EPS-Schneider
- Möglichkeit zur Installation eines regelbaren Heizkreises im Flur gemäß EnEV 2014
- Verringerung der Oberflächentemperaturen zur Vermeidung von unkontrollierter Wärmeabgabe
- Bis zu 26 % geringerer Energieverbrauch
- Keine Beschädigung der Dämmebene gemäß DIN 18560
- Auch mit Trittschallschutzeigenschaften gemäß DIN 4109 verfügbar

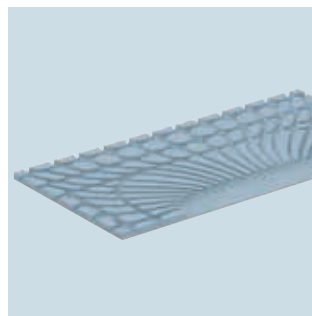
Praktisch: die selbstklebende Rückseite dient zur sicheren Fixierung auf dem Rohfußboden. Das Uponor Vario Heat Protect Dämmschicht-Verlegesystem ist einsetzbar für die Uponor Flächenheizung/-kühlung Klett (14 und 16 mm PE-Xa oder MLCP Rohr) mit einer Systemplattenhöhe von 30 bzw. 35 mm.



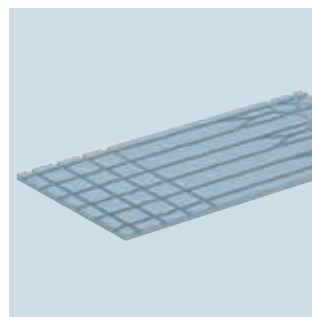
Auf der Dämmung verlegte Rohrleitungen können aufgrund von unkontrollierter Wärmeabgabe in kritischen Bereichen wie vor dem Heizkreisverteiler zu unkontrollierten Raum- und Oberflächentemperaturen führen.



Die Verlegung der Systemleitungen in die Dämmebene bewirkt eine Reduzierung der Oberflächentemperatur von 28,5 °C auf 21,0 °C. Die Wärmeabgabe an den Raum verringert sich um bis zu 80 %.

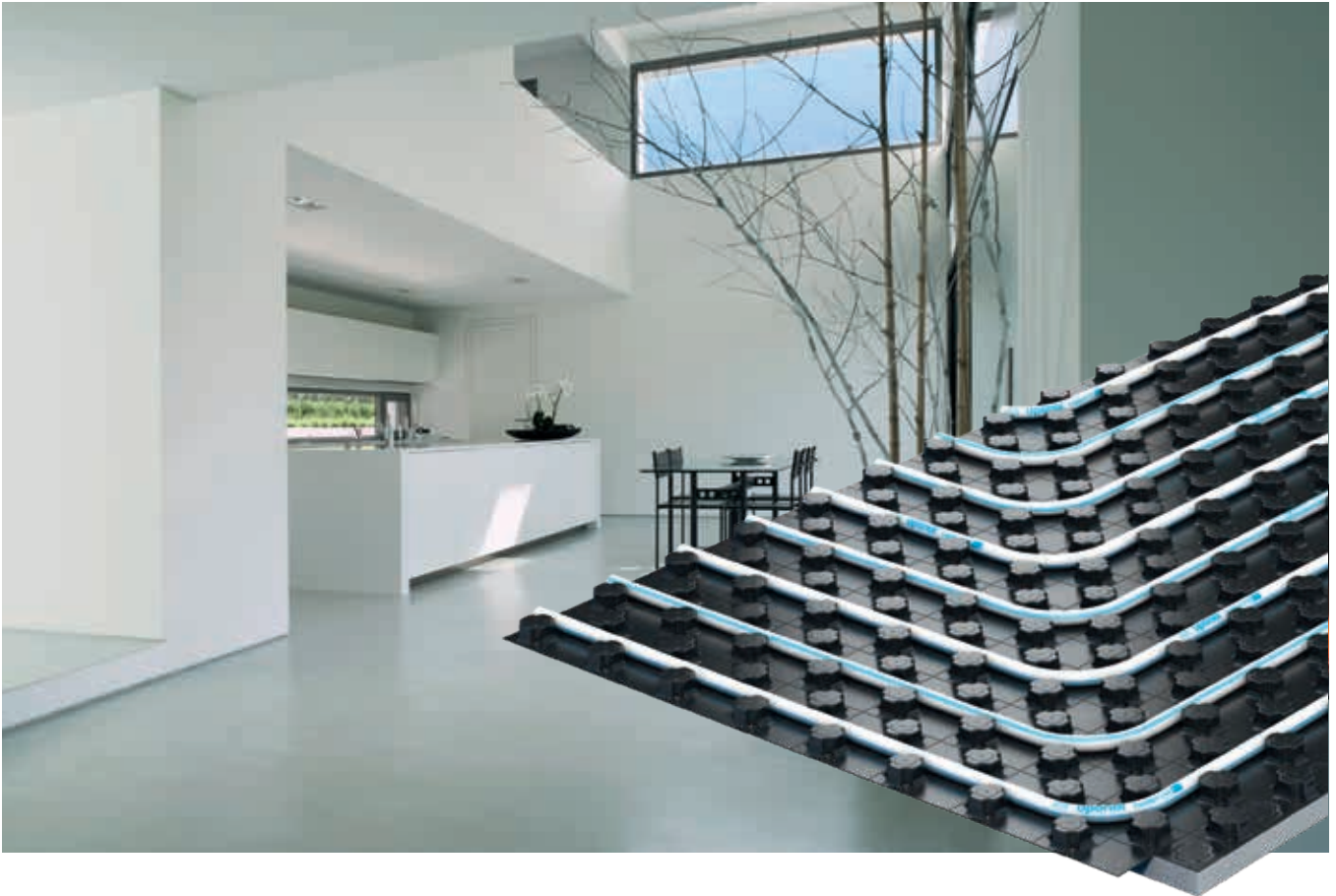


Die Uponor Vario Heat Protect Verteilerplatte ist eine vorgefertigte Verlegeplatte aus XPS-Extruderschaum gemäß EN 13164 mit hoher mechanischer Festigkeit. Die Verteilerplatte kann zur sauberen Leitungsführung in der Dämmebene direkt vor dem Verteiler eingesetzt werden, zur Aufnahme von bis zu 12 Heizkreisen.



Die Uponor Vario Heat Protect Anbindeplatte besteht ebenfalls aus XPS-Extruderschaum gemäß EN 13164. Die vorgefertigte Platte ermöglicht eine saubere Leitungsführung durchlaufender Systemleitungen in der Dämmebene und dient zum Höhenversprung der Heizrohre aus der Dämmebene in die Estrichebene des Heizkreises.

Die Platte ist leicht in drei Streifen für Vor- und Rücklaufführung teilbar. Die selbstklebende Rückseite dient zur sicheren Fixierung der Platte auf der Unterdämmung. Der Verlegeabstand der durchlaufenden Systemleitungen beträgt 10 cm.



Uponor Tecto Nassbausystem – die perfekte Temperatur zu allen Jahreszeiten

Das Uponor Tecto Nassbausystem ist ein Fußbodenheiz- und -kühlssystem, das sich vom Einfamilienhaus bis zum gewerblichen Großobjekt einsetzen lässt. Das System verbindet Komfort, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit miteinander. Uponor Tecto Nassbausystem ist mit verschiedenen Rohrtypen in den Dimensionen 14 – 17 mm einsetzbar.

Das System lässt sich sowohl für das Heizen im Winter als auch für das Kühlen im Sommer nutzen. Die großflächige, gleichmäßige Wärmeverteilung sorgt für eine angenehme Raumtemperierung mit milder Strahlungswärme. Eine wichtige Voraussetzung für eine behagliche und energieeffiziente Flächenheizung/-kühlung ist die exakte horizontale und vertikale Lage der Rohre mit gleichmäßiger Estrichüberdeckung.

Uponor Tecto Nassbausystem

- Langzeitbewährte Fußbodenheizungstechnik mit Qualitätskomponenten
- Sowohl als Heiz- und Kühlsystem einsetzbar
- Normgerechte vertikale und horizontale Rohrlage ermöglicht eine gleichmäßige Estrichüberdeckung
- Verlegeabstände im 5 cm-Raster sorgen für eine gleichmäßige Abgabe der Wärme bzw. Kälte
- Die Dämmschichtabdeckung wird bei der Rohrverlegung nicht durchstoßen. Daher auch für Fließestrich geeignet
- Hochbelastbar (ND 30-2: bis 5 kN/m²; ND 11 bis 30 kN/m²) und dadurch in vielen Bereichen einsetzbar

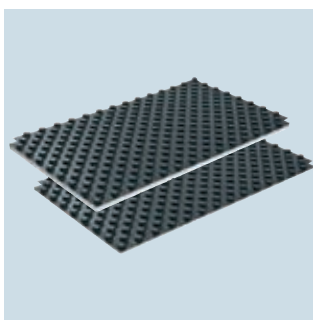
Uponor Tecto Nassbausystem – zuverlässige und langjährig bewährte Qualität



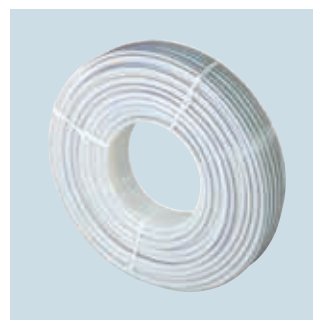
Das Uponor Tecto Nassbausystem kann in der Ein-Mann-Montage verlegt werden. Die Größe der Noppenplatten von 1.450 x 850 mm garantiert eine hohe Verlegeleistung.

Nach Montage des Randdämmstreifens werden die Uponor Tecto Noppenplatten auf dem ebenen und tragfähigen Untergrund ausgelegt. Die zweiseitige Überlappung der Noppenplatten wird einfach auf die Noppen der Nachbarelemente gedrückt – das sorgt für eine sichere und estrichdichte Verbindung. Mit den Uponor Tecto Zwillingsstreifen können auch Noppenplattenreststücke ohne Überlappung einfach miteinander verbunden werden, so dass bei der Verlegung kaum Verschnitt anfällt. Für Bereiche ohne Noppen, wie z. B. in Türrdurchgängen, werden die Uponor Tecto Abdeckfolien mit untergelegten Dämmstreifen eingesetzt. Sie ermöglichen die fachgerechte Montage des Bewegungsfugenprofils.

Uponor Tecto Noppenplatten werden zur Installation von Fußbodenheiz-/kühlsystemen in Wohngebäuden und im gewerblichen Bereich eingesetzt. Eingebaut werden sie im Bodenaufbau unterhalb einer Lastverteilschicht aus Zement- oder Anhydritestrich. Erhältlich sind sie in zwei Ausführungen (ND 30-2 und ND 11) für unterschiedliche Bodenaufbauten und Belastungen.



Uponor Tecto Noppenplatte mit Dämmung in ND 11 oder ND 30-2 mit Trittschalldämmung. Rohrträgerplatte aus EPS und hinterschäumter Abdeckfolie. Für Uponor Systemrohre 14 – 17 mm. Verlegeabstände 10/15/20/25/30 cm. Zweiseitige Überlappung zur estrichdichten Verbindung.



Uponor Comfort Pipe PLUS PE-Xa Rohr mit Sauerstoffdiffusionsperre aus EVOH und einer zusätzlichen äußeren Schutzschicht. Farbe weiß mit zwei blauen Streifen. Entspricht der DIN EN ISO 15875 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme für Warm- und Kaltwassersysteme, vernetztem Polyethylen“, sauerstoffdicht nach DIN 4726.



Sinnvolle Hilfselemente wie die Tecto Diagonal Rohrfixierung, der Tecto Zwillingsstreifen und die Tecto Abdeckfolie für Türrdurchgänge vervollständigen das Uponor Tecto Nassbausystem.



Uponor MLCP RED Verbundrohr – formstabil und sauerstoffdicht.



Uponor Nubos Nassbausystem – schnelle, einfache Verlegung ohne Spezialwerkzeuge

Bei der Entwicklung unserer Komponenten und Systeme stehen immer auch die schnelle Montier- und Verlegbarkeit im Fokus. Je weniger Komponenten erforderlich sind, desto einfacher ist die Montage.

Im Uponor Nubos Nassbausystem haben wir deshalb bereits ab Werk drei Funktionen integriert: die Rohrhalterung, Dämmschichtabdeckung und Dämmung. Dadurch ist das System auf der Baustelle sehr schnell und ohne Spezialwerkzeuge verlegbar. Die Systemrohre werden einfach in die Noppenzwischenräume eingedrückt und dabei normgerecht in der Höhen- und Seitenlage fixiert. Hierdurch ist die vollständige Übertragung der berechneten Heizleistung sowie die erforderliche Estrichüberdeckung sichergestellt.

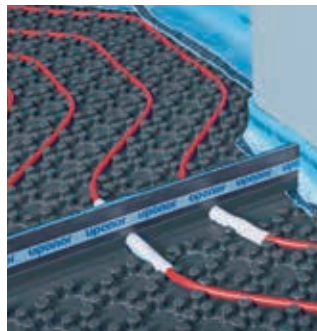
Uponor Nubos

- Nur wenige, optimal aufeinander abgestimmte Komponenten
- Verschnittarme Rohrverlegung von der Rolle
- Noppenplatten für die normgerechte Fixierung der Rohre
- Wahlweise mit hinterschäumter EPS Dämmung in 30 mm oder 11 mm und als Noppenfolie für die Verlegung auf bauseitiger Dämmung erhältlich
- Verbundrohr MLCP RED oder PE-Xa Kunststoffrohr Comfort Pipe
- Langjährig bewährte und geprüfte Uponor Qualität

Uponor Nubos – wenige, aufeinander abgestimmte Komponenten überzeugen

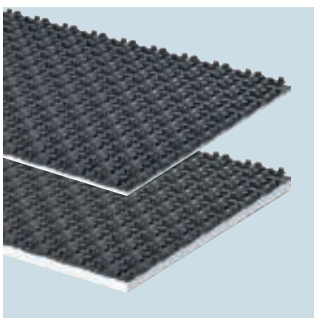


Das Uponor Nubos Nassbausystem ist das ideale Allroundsystem für nahezu jede Aufgabenstellung – von der Privathauswohnung über öffentliche Gebäude bis hin zum Industriebau. Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten ermöglichen maßgeschneiderte Lösungen für alle gängigen Estrichtypen, Einsatzbereiche und Raumgeometrien.

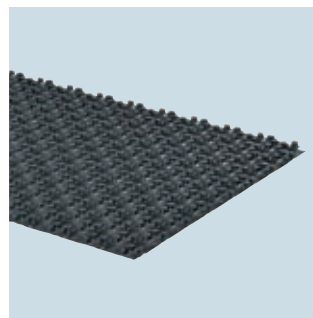


In den Uponor Nubos Noppenplatten haben wir drei Funktionen integriert: die Rohrhalterung, Dämmschichtabdeckung und Dämmung. Dadurch ist das System auf der Baustelle sehr schnell und ohne Spezialwerkzeuge verlegbar. Die Systemrohre werden durch die Systemnoppenplatten exakt fixiert und optimal vom Estrich umschlossen – Qualitätsmerkmale, die eine vollständige Übertragung der berechneten Heizleistung, ein feinfühliges Regelverhalten und damit einen wirtschaftlichen, energiesparenden Betrieb sicherstellen.

Das Uponor Nubos Nassbausystem wurde speziell für Fußbodenheiz-/kühlsysteme in Wohn- und Nichtwohngebäuden entwickelt. Die Uponor Nubos Noppenplatten werden im Bodenaufbau unterhalb einer Lastverteilschicht aus Zement- oder Anhydriterstrich eingebaut und sind in drei Ausführungen (ND 30-2, ND 11 und Noppenfolie ohne Dämmung) für unterschiedliche Bodenaufbauten und Belastungen lieferbar.



Uponor Nubos Noppenplatte für eine rechteckige und diagonale Rohrverlegung in verschiedenen möglichen Rohrabständen. Optimale Anpassung an vorliegende Raumgeometrien mit minimalem Verschnitt durch zweiseitig überlappende Randnoppen. Typ ND 30-2 universell einsetzbar für den Wohnungs- und Objektbau bis 5 kN/m², Typ ND 11 für Nutzlasten bis 30 kN/m² geeignet.



Uponor Nubos Noppenfolie – zur Verlegung auf bauseitiger Dämmung. Folienelement ohne Hinterschäumung. Vakuumgeformte PS-Tiefziehfolie aus schlagfestem Polystyrol mit integrierten Rohrhaltenoppen zur sicheren Einhaltung der Rohrabstände und zur exakten Höhenfixierung der Uponor Systemrohre.



Uponor Comfort Pipe PE-Xa Rohr mit Sauerstoffdiffusionsperre aus EVOH, Farbe natur mit einem blauen Streifen.



Uponor MLCP RED Verbundrohr – formstabil und sauerstoffdicht.



Uponor Tacker – das kostengünstige Standardsystem zum Heizen und Kühlen

Uponor Tacker ist die wirtschaftliche Fußbodenheizung und -kühlung, bei der alle Bestandteile genau aufeinander abgestimmt sind: Wärme- und trittschallgedämmte Tackerplatten mit reißfester Oberfläche und aufgedrucktem Verlegeraster. Flexible, einfach zu verlegende Systemrohre mit Sauerstoffdiffusionssperrschicht. Stabile Tackernadeln, mit denen das Rohr zuverlässig auf den Verlegeplatten fixiert wird.

Durch die flexible Rohrführung passt sich Uponor Tacker allen Raumgeometrien optimal an und sorgt für eine vollflächige und behagliche Wärmeabgabe. Und durch die bereits integrierte Dämmschichtabdeckung mit selbstklebendem Folienüberstand ist Uponor Tacker sowohl für Zement- als auch für Fließestrich geeignet.

Uponor Tacker

- Effizient abgestimmtes System mit wenigen Komponenten
- Schnell und einfach zu installieren mit dem ergonomischen Tackergerät
- Rollen und Platten mit unterschiedlichen Wärme-/ Trittschalldämmschichten erlauben einen vielseitigen Einsatz
- DIN-geprüftes PE-RT Rohr
- Universelle Tacker Tackernadeln, in der Länge abgestimmt auf die unterschiedlichen Plattendicken
- Einsetzbar mit allen Estricharten gem. DIN 18560
- Hohe Haltekraft der Tackernadel in der Systemfolie

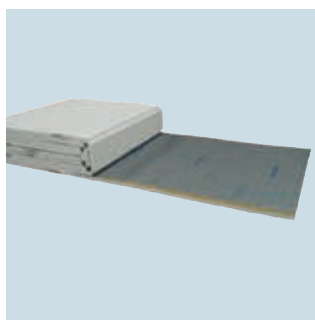
Die ökonomische Fußbodenheizung mit vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten



Die Montage von Uponor Tacker geht schnell von der Hand. Zunächst werden die Uponor Tacker Tackerplatten in möglichst durchgehenden Bahnen in Raumlängsrichtung verlegt. Für die leichtere Aufteilung der Heizkreise sollte das Markierungsraaster der nebeneinander liegenden Dämmbahnen übereinstimmen. Restliche Flächen in Nischen, im Bereich der Türdurchgänge sowie verbleibende Streifen an den Wänden werden nachträglich mit Reststücken ausgefüllt. So fällt bei der Verlegung praktisch kein Verschnitt an.

Die Heizrohre werden anschließend im berechneten Verlegeabstand mit den Uponor Tacker Tackernadeln und dem Uponor Systemtacker auf den Platten befestigt und an den Heizkreisverteiler angeschlossen. Das ergonomische Tackergerät mit dem großen Nadelvorrat ermöglicht große Verlegeleistungen und einen schnellen Baufortschritt.

Die Fußbodenheizung/-kühlung Uponor Tacker ist die wirtschaftliche Alternative für die Standardverlegung. Alle Komponenten sind genau aufeinander abgestimmt und auf maximale Sicherheit sowie zuverlässigen Betrieb ausgelegt.



Uponor Tacker Tackerplatten/-rollen in unterschiedlichen Ausführungen mit Trittschall- und Wärmedämmung aus EPS, auch mit reduzierter Dämmschichtdicke erhältlich.



Uponor Comfort Pipe PE-Xa Rohr mit Sauerstoffdiffusionssperre aus EVOH, Farbe natur mit einem blauen Streifen.



Uponor Tackergerät mit Vorratsmagazin und universelle Tackernadeln 14/16 mm in unterschiedlichen Längen, abgestimmt auf die Dicke der eingesetzten Tackerplatte.



Uponor Vario S Verteiler aus Edelstahl für 2 – 16 Heizkreise, wahlweise mit oder ohne Durchflussanzeiger sowie passende Verteilerschränke.



Uponor Classic – Flächentemperierung für Wohnungs- und Gewerbebau

Uponor Classic Nassbausystem ist das ideale Fußbodenheiz- und -kühlsystem für variable Bodenaufbauten im Wohnungsneubau und im gewerblichen Bereich. Drei unterschiedliche Mattenraster ermöglichen eine optimale Anpassung der Heizrohrabstände an den jeweiligen Wärmebedarf. Beschichtete Trägerelemente und robuste Rohrhalter fixieren die Systemrohre zuverlässig und sorgen in der Heizebene für eine optimale Estrichumschließung.

Heizebene und Dämmschicht sind bei dem Uponor Classic Nassbausystem voneinander getrennt. In Kombination mit hoch belastbaren Dämmstoffen ist das System auch in Bereichen mit hohen Nutzlasten wie z. B. in Autohäusern, Fertigungshallen, Verkaufsräumen einsetzbar.

Uponor Comfort Pipe PLUS Rohre in den praxisingerechten Dimensionen 17 mm und 20 mm ermöglichen dabei große Heizkreislängen ohne Verbindungsstellen, was speziell bei der Verlegung von größeren Flächen von Vorteil ist.

Uponor Classic Nassbausystem

- Langjährig bewährtes System
- Freie Dämmstoffwahl für einen breiten Einsatzbereich
- Keine Beschädigung der Dämmschichtabdeckung
- Je nach Zusatzdämmung auch für hohe Nutzlasten einsetzbar
- Rohrdimensionen 17 und 20 mm für längere Heizkreise in großen Flächen
- Langlebige und belastbare Uponor Comfort Pipe PLUS Rohre

Uponor Classic Nassbausystem – für große Flächen

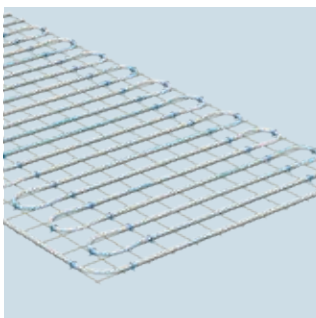


Das Uponor Classic Nassbausystem enthält alle Komponenten, die für eine praxismgerechte Verlegung auf der Baustelle erforderlich sind. Korrosionsgeschützte Trägerelemente und Uponor Classic Rohrhälter bilden die Basis für eine präzise Positionierung des Uponor Comfort Pipe PLUS Heizrohres. Die 0,2 mm dicke, robuste Uponor Multi Folie bietet als Dämmschichtabdeckung gem. DIN 18560 Schutz vor Feuchtigkeit aus dem Estrich.

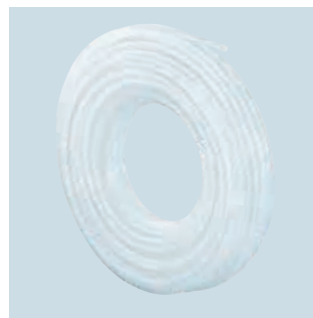
Uponor Classic lässt sich problemlos auf die vorhandene Dämmung verlegen. Zubehör wie z. B. Randdämmstreifen und Fugenprofile bilden die ideale Grundlage für die nachfolgende Zement- oder Fließestrichverlegung.



Uponor Classic Nassbausystem ist das ideale Fußbodenheiz-/kühlssystem für variable Bodenaufbauten im Wohnungsneubau und im gewerblichen Bereich. Drei unterschiedliche Mattenraster ermöglichen die optimale Anpassung der Heizrohrabstände an den jeweiligen Wärmebedarf. In Kombination mit hoch belastbaren Dämmstoffen ist Uponor Classic Nassbausystem auch in Bereichen mit hohen Nutzlasten einsetzbar.



Uponor Classic Stahlmatte – beschichtet zur stabilen Aufnahme von Rohrhältern und normgerechten Montage von Flächenheizungsrohren. Werkstoff: Stahl, grundiert.



Uponor Comfort Pipe PLUS – PE-Xa Rohr mit Sauerstoffdiffusionsperre aus EVOH und einer zusätzlichen äußeren Schutzschicht. Farbe weiß mit zwei blauen Streifen. Entspricht der DIN EN ISO 15875 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme für Warm- und Kaltwassersysteme, vernetztem Polyethylen“, Sauerstoffdicht nach DIN 4726.



Uponor Classic Rohrhälter – zur Befestigung und Fixierung der Uponor PE-Xa Rohre mit dem Uponor Clipmaster auf den Uponor Trägerelementen.



Uponor Siccus Trockenbausystem – Leichtgewicht für vielseitige Anwendungen

Mit dem Uponor Siccus Trockenbausystem wurde ein besonders universelles Flächenheizsystem entwickelt, das mit einer niedrigen Konstruktionshöhe und einem geringen Gewicht punktet. Das Uponor Siccus Trockenbausystem ist für eine Vielzahl von Bodenkonstruktionen sowohl im Neubau als auch in der Renovierung einsetzbar.

Der Einbau erfolgt unterhalb einer Lastverteilschicht aus Trockenestrichplatten oder Heizestrich. Uponor Siccus Trockenbausystem bietet außerdem eine gleichmäßige Wärmeverteilung über die vorhandenen Wärmeleitlamellen. Es eignen sich alle üblichen Oberbodenbeläge wie Fliesen, Parkett, Teppich oder Kunststoff mit maximal $R_{\lambda, B} = 0,15 \text{ m}^2 \text{ K/W}$. Das Uponor Siccus Trockenbausystem kommt mit wenigen Komponenten aus: Verlegeplatte, Wärmeleitlamelle und Heizungsrohr.

Mit Trockenestrichplatten als Lastverteilschicht beträgt das Systemgewicht nur ca. 25 kg/m^2 . Das ist besonders beim Einsatz auf statisch nur gering belastbaren Holzbalkendecken z. B. in der Altbausanierung von großem Vorteil. Die massearme Fußbodenkonstruktion bietet günstige Voraussetzungen für eine schnelle Temperaturregelung.

Uponor Siccus

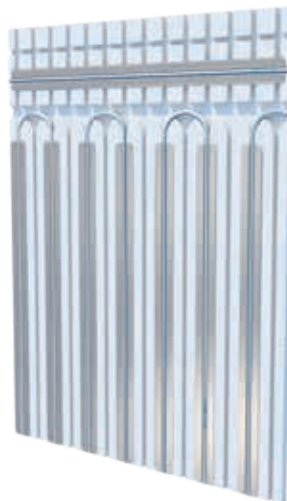
- Leichtes und schnell zu verarbeitendes Trockenbausystem für die Boden- und Wandinstallation
- Kurze Montagezeit durch nur wenige, aufeinander abgestimmte Komponenten
- Kurze Bauzeit durch sofortige Begehbarkeit mit Trocken-Estrich
- Kein zusätzlicher Feuchteintrag in das Gebäude durch Trockenkonstruktion
- Durch das geringe Systemgewicht auch auf eingeschränkt belastbaren Untergründen einsetzbar
- Niedriger Fußbodenaufbau von nur ca. 55 mm mit Trockenbauplatten
- Verbundrohr oder PE-Xa Rohr

Leichte Konstruktion mit geringer Aufbauhöhe



Uponor Siccus Trockenbausystem ist als Fußbodenheizung für eine Vielzahl von Bodenkonstruktionen sowohl im Neubau als auch in der Renovierung universell einsetzbar. Zudem ist das System durch die niedrige Aufbauhöhe und das geringe Gewicht optimal für die energetische Sanierung geeignet.

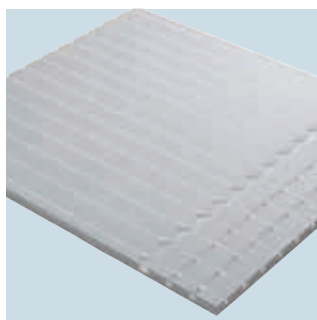
Seine Stärken spielt Uponor Siccus Trockenbausystem vor allem in der Altbaumodernisierung aus, da es hier auf eine niedrige Konstruktionshöhe und ein geringes Gewicht ankommt. Je nach Anforderung kann Uponor Siccus mit einer zusätzlichen Wärme- und/oder Trittschalldämmung kombiniert werden.



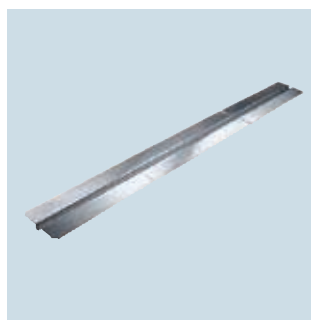
Uponor Siccus Wand ist die ideale Trockenbaulösung für Wände, die zum Heizen genutzt werden sollen. Durch das geringe Gewicht erfüllt es die Anforderungen, die sich bei einer Renovierung in Leichtbauweise ergeben.

Uponor Siccus Wand

- Schneller Baufortschritt durch Trockenbau
- Wärmeleitlamellen sorgen für eine gleichmäßige Wärmeabgabe
- Durch geringe Systemgewicht auf praktisch jeder Wand anwendbar
- Weniger Wärmeverluste durch integrierte Dämmschicht
- Kurze Aufheizzeiten und schnelle Regelung



Uponor Siccus Verlegeplatte – Verlegeplatte aus EPS mit Rohrleitungskanälen zur Aufnahme der Uponor Siccus Wärmeleitlamellen. Verlegeabstände 15/22,5/30 cm.



Uponor Siccus Wärmeleitlamellen – stabile Aluminium-Lamellen mit Omega-Nut für den optimalen Wärmeübergang zum Systemrohr. 2-fach Vorstanzung für einfaches werkzeugloses Kürzen. Lamellengröße 120 x 1180 mm.



Uponor Comfort Pipe PLUS PE-Xa Rohr mit Sauerstoffdiffusionsperre aus EVOH und einer zusätzlichen äußeren Schutzschicht. Farbe weiß mit zwei blauen Streifen. Entspricht der DIN EN ISO 15875 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme für Warm- und Kaltwassersysteme, vernetztem Polyethylen“, sauerstoffdicht nach DIN 4726.



Uponor MLCP RED Verbundrohr – formstabil und sauerstoffdicht.



Uponor Siccus Mini – Trockenbausystem mit nur 15 mm Aufbauhöhe

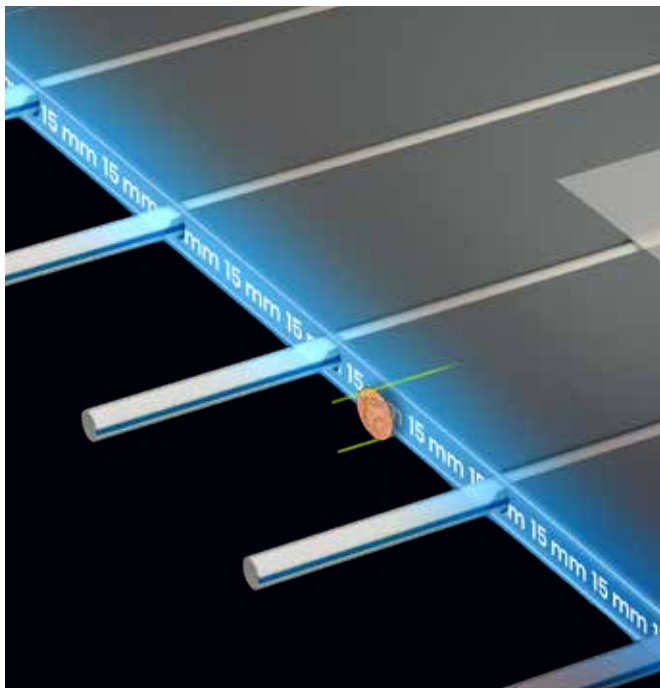
Uponor Siccus Mini ist ein Fußbodenheizungssystem in Trockenbauweise und vor allem für die Modernisierung von Wohngebäuden konzipiert. Das System bietet eine komplette Fußbodenheizung mit niedrigem Bodenaufbau von nur 15 mm, einer minimalen Anzahl von Komponenten und kann auf verschiedenen vorhandenen Untergründen verwendet werden.

Parkett und Laminat als Oberbodenbelag können auf Uponor Siccus Mini direkt verlegt werden; für Fliesen- und Natursteinböden als auch Weichbodenbeläge wie Teppich und Vinyl wird eine zusätzliche Lastverteilschicht mit dem Uponor Siccus Mini Fliesenträgerpanel eingesetzt.

Uponor Siccus Mini

- Geringes Systemgewicht von nur 1,6 kg/m²
- Trockenbauverlegung ohne Feuchteintrag in das Bauwerk
- Optimiert für Parkett und Laminat
- Anwendbar für alle Bodenbeläge wie z. B. Fliesen, Naturstein, Teppich oder Vinyl
- Einfache Verlegung auf bestehenden Böden möglich
- Keine Koordination mehrerer Gewerke nötig
- Rohrabstand von 10 cm ergibt eine hohe Heizleistung

Schnelle Installation, hoher Komfort. Ideal für die energetische Modernisierung



Schnelle Ein-Mann-Verlegung

Oberbodenbelag ohne die im Nassbau üblichen Wartezeiten verlegbar

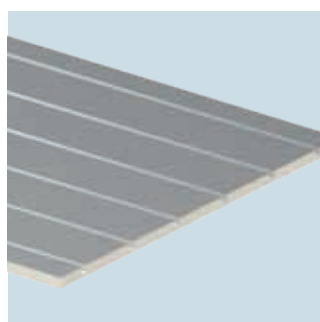
Regelflinkes System

Die oberflächennahe Positionierung der Heizrohre und die optimale Wärmeverteilung der Aluminiumschicht sorgen für schnelles Erreichen der Wohlfühltemperatur

Optimierte Energieeffizienz

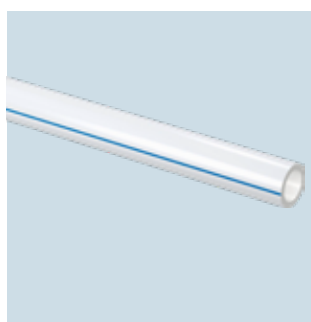
Die niedrigen Systemtemperaturen sind optimal bei Einsatz von Heizungsmodernisierungen mit Wärmepumpen und anderen regenerativen Energiequellen geeignet

Uponor Siccus Mini Trockenbausystem mit einer Aufbauhöhe von nur 15 mm ist die ideale Fußbodenheizung für die Verlegung auf bestehendem Estrich, Dielenboden oder Fliesen in der Modernisierung. Es besteht aus einem XPS 400 Panel und PE-Xa 9,9 mm Systemrohr. Das System ist Ideal für einen unterbrechungsfreien Baufortschritt geeignet.



Siccus Mini Panel

- Hochbelastbares XPS 400 nach DIN EN 13164
- Vollflächig integrierte Wärmeverteilungsschicht aus Aluminium
- Mit Rohrführungskanälen zur direkten Aufnahme der Uponor Comfort Pipe Röhre 9,9 x 1,1 mm



Uponor Comfort Pipe Rohr Minitec

- 9,9 x 1,1 mm
- aus vernetztem Polyethylen (PE-Xa) gem. DIN EN ISO 15875 Teil 1
- Sauerstoffdiffusionsdicht nach DIN 4726



Siccus Mini Fliesenträgerpanel

- 6 mm Kunstfaserplatte aus verpressten, sortenreinen Recyclingfasern
- Entkoppelnde Lastverteilungunterlage zur Aufnahme von keramischen Fliesen und Naturstein



Siccus Mini 230 V Heißschneidegerät

- 10 mm Heißschneidegerät
- Einfach und leicht zusätzliche Rohrführungskanäle einbringen



Uponor Fix Nassputzsystem – behagliche Wandheizungen und -kühlungen

Wenn es darum geht, Räume behaglich und kostengünstig über Flächen zu temperieren, ist das Uponor Fix Nassputzsystem ein echtes Multitalent. Je nach gewählter Rohrdimension kann es zum Heizen und Kühlen an der Wand oder – bei überwiegend Kühlbedarf – auch als Deckensystem eingebaut und betrieben werden.

Decken- und Wandanwendungen lassen sich auch beliebig miteinander kombinieren. Das Uponor Fix Nassputzsystem bietet somit doppelten Nutzen: angenehm kühl im Sommer, behaglich warm im Winter und flexibel genug für Temperatursprünge im Frühling und Herbst.

Uponor Fix Nassputzsystem

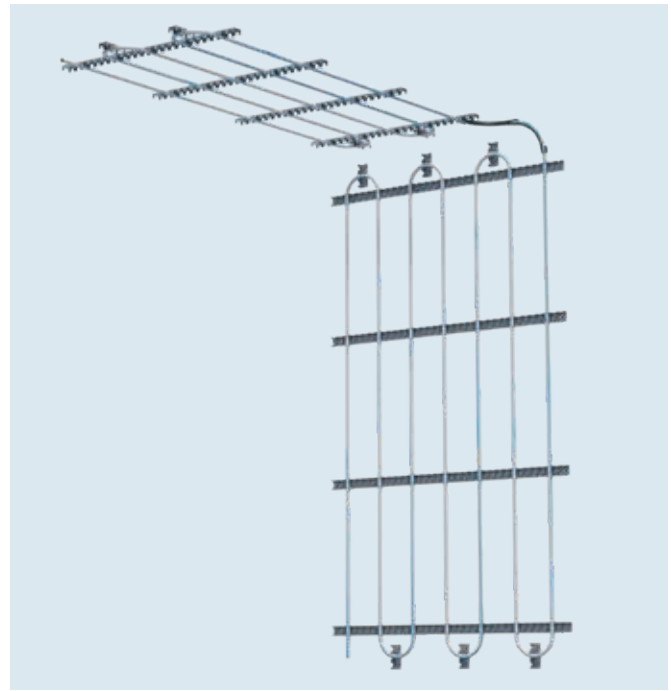
- Unterschiedliche Rohrmaterialien und -dimensionen mit den passenden Befestigungsschienen für die Wand- und Deckeninstallation wählbar
- Dünnere Putzschicht erforderlich als bei vergleichbaren Systemen mit dickeren Systemrohren
- Schnell regelbar durch die geringe Putzmasse
- Auch mit Lehmputz einsetzbar
- Langzeitbewährte Systemrohre und Verbindungstechniken
- Niedrige Systemtemperaturen, dadurch auch mit regenerativen Energien zu betreiben

Uponor Fix – mit nur wenigen Komponenten universell in der Anwendung



Uponor Fix Nassputzsystem wird in Wänden als Flächenheizung/-kühlung eingesetzt. Die PE-Xa Systemrohre werden in den Putz integriert, wobei die minimale Putzüberdeckung sehr kurze Reaktionszeiten und somit eine schnelle Anpassung an wechselnde Betriebszustände erlaubt.

Uponor Fix Nassputzsystem ist mit PE-Xa Rohren der Dimension 14 mm und 9,9 mm sowie mit MLCP RED Verbundrohren der Dimension 14 mm erhältlich. So kann das passende System einfach für die gewünschte Wand- bzw. Deckenkonstruktion und Putzschichtdicke ausgewählt werden. Durch die geringe Putzüberdeckung ist das Uponor Fix 9,9 Nassputzsystem zudem sehr schnell und einfach regelbar. Decken- und Wandanwendungen lassen sich beliebig miteinander kombinieren.



Durch die geringe Putzüberdeckung ist das Uponor Fix 9,9 Nassputzsystem zudem sehr schnell und einfach regelbar. Decken- und Wandanwendungen lassen sich beliebig miteinander kombinieren.

Uponor Fix 9,9

- Universelles System für die Decken- und Wandmontage mit nur wenigen, optimal aufeinander abgestimmten Systemkomponenten
- Langzeitbewährtes und robustes Uponor Comfort Pipe PE-Xa Rohr
- Regelflinkes System durch geringe Putzüberdeckungen
- Niedrige Systemtemperaturen, dadurch auch mit regenerativen Energien zu betreiben



Die kompakte Uponor Minitec Anschlussbox wird in den Wandaufbau integriert und bietet die direkte Anschlussmöglichkeit für bis zu drei Heizkreise.



Die Nassputzsysteme Uponor Fix lassen sich mit dem praxisgerechten Systemzubehör einfach und schnell installieren.



Uponor Renovis Trockenbausystem – modular und energieeffizient

Speziell in der Renovierung ist der nachträgliche Einbau eines Flächenheiz-/kühlsystems in Nassbauweise oft nur schwer oder gar nicht zu realisieren. Hier kommt Uponor Renovis zum Einsatz.

Uponor Renovis ist durch seine Trockenbauweise und den modularen Aufbau hervorragend für die energetische (Teil-) Sanierung und Aufwertung von Bestandsgebäuden geeignet. Dabei erfüllt Uponor Renovis gleich zwei Anforderungen: zum einen sorgt es als Heiz-/Kühlfläche ganzjährig für behagliche Raumtemperaturen, zum anderen ist die Oberfläche der Paneele direkt als Untergrund für den neuen Wandbelag nutzbar. Da Uponor Renovis mit sehr niedrigen Betriebstemperaturen von nur ca. 35 °C auskommt, ist es das perfekte Heizsystem in Kombination mit alternativen Wärmeerzeugern wie Brennwertkesseln, Wärmepumpen und solarer Heizungsunterstützung.

Durch die große wärmeübertragende Oberfläche eignet sich Uponor Renovis auch sehr gut zur Raumkühlung im Sommer z. B. in Verbindung mit einer reversiblen Wärmepumpe. Kommt eine Sole-Wasser- bzw. Wasser-Wasser-Wärmepumpe zum Einsatz, so reicht die primärseitige Wassertemperatur oftmals aus, um die Räume ohne zusätzliche mechanische Kälteerzeugung ausreichend zu kühlen.

Uponor Renovis Trockenbausystem

- Anschlussfertige Gipskartonplatte 15 mm mit integriertem Rohrregister aus Uponor PE-Xa Rohr
- Hohe Heizleistungen
- Heizfläche und neue Wand-/ Deckenoberfläche in Einem
- Montage auf handelsüblichen CD-Profilen 60/27, wahlweise mit bauseitiger Dämmschicht
- Einfache Zusammenschaltung von Einzelmodulen mittels Tichelmann-Ringleitungen
- Robuste Uponor PE-Xa Rohrleitungen in den Modulen und als Versorgungsleitungen mit Q&E Verbindungstechnik

Uponor Renovis – die Lösung für die energetische Sanierung

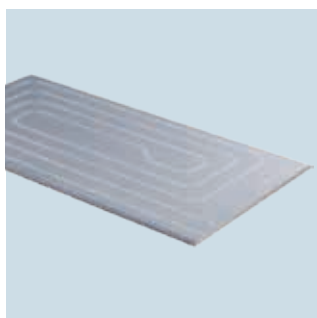


Die Flächenheizung/-kühlung Uponor Renovis besteht aus Gipskartonplatten, in die Uponor PE-Xa Rohre bereits werkseitig integriert sind. Es ermöglicht die Temperierung von Räumen über Wände und Decken in Trockenbauweise. Für die professionelle Anbindung der Panels nach dem Tichelmann-Prinzip steht ein umfangreiches Uponor Sortiment zur Verfügung.

Die Elemente können mit einer Unterkonstruktion aus handelsüblichen CD-Profilen 60/27 wie eine Trockenbauplatte auf nahezu allen Untergründen an der Wand oder Decke montiert werden. Für die Anschlüsse und Verbindung der Rohre untereinander kommen Uponor Q&E Fittings zum Einsatz. Komplettiert wird Uponor Renovis durch ein umfangreiches Sortiment aus Verteiler- und Regelungskomponenten, die größtenteils auch in anderen Flächenheiz-/kühlsystemen von Uponor eingesetzt werden.

Uponor Renovis Trockenbausystem

- Installation an allen Deckenoberflächen
- Integration von Luftauslässen, Lichtquellen oder anderen elektrischen Geräten möglich
- Raumkomfort bei niedriger Temperatur des Heizsystems
- Individuell einsetzbar an Wänden und Decken zum Heizen und Kühlen



Uponor Renovis Panels – zur Verwendung als individuelles Heiz- und Kühlpanel, zur Installation an Wänden oder Decken in Gebäuden, für Renovation und Neubau gleichermaßen geeignet. Montage auf Standard-Blechprofilkonstruktion CD 60/27.



Uponor Fluvia T Push-12 Kleinstpumpengruppen für Einzelräume und kleine Heizflächen. Raumtemperaturregelung wahlweise über Thermostatkopf mit Kapillar-Raumtemperaturfühler oder Uponor Raumfühler (drahtgebunden oder Funk) mit Thermoantrieb. Ideal zum Anschluss der Flächenheizung an ein bestehendes Hochtemperaturnetz.



Teporis Trockenbauplatten – ideal für Neubau und Renovierung

Uponor Teporis Trockenbausystem ist eine zeitsparende Lösung für den Einbau von Flächenheizungs- und Kühlsystemen vorrangig an der Decke. In Trockenbauweise an einer Metall- oder Holzunterkonstruktion montiert, reduziert sich die Bauzeit gegenüber herkömmlichen Systemen deutlich.

Das bewährte Uponor Systemrohr ist zum Heizen und Kühlen bereits fertig in der Systemplatte integriert. Eine oberhalb der Gipsplatte befindliche EPS Wärmedämmschicht verhindert ungewollte Energieverluste an den Deckenhohlraum. Der geringe Rohrabstand der Rohrleitungen sorgt dafür, dass Wärme- oder Kälteenergie schnell an den Raum abgegeben werden.

Uponor Teporis Trockenbauplatten

- Heizen und Kühlen ohne störenden Ventilatorenlärm
- Sowohl im Neubau als auch in der Renovierung einsetzbar
- Niedrige Systemtemperaturen, dadurch auch mit regenerativen Energien zu betreiben



Uponor Thermatop M – das fugenlose Gipskarton Heiz-/Kühldeckensystem

Uponor Thermatop M ist ein wassergestütztes Heiz-/Kühldeckensystem, das überwiegend nach dem Strahlungsprinzip arbeitet und sich durch vielfältige Anwendungs- und Gestaltungsmöglichkeiten auszeichnet.

Mit dieser Bauform können für besondere architektonische Ansprüche fugen- und richtungslose Deckenoberflächen geschaffen werden. Die Bauweise passt sich mit gleichbleibender Funktionalität den Wünschen nach flexibler Raumgestaltung und schwierigen Raumgeometrien an. Das Heiz-/Kühldeckensystem Uponor Thermatop M ermöglicht ein angenehmes Raumklima sowie eine gute Raumakustik. Beleuchtungselemente und weitere Bauteile, wie Lautsprecher, Sprinkler etc., können in die Decke integriert werden.

Werkzeugfreier und schneller Einbau der standardisierten Register durch Einklicken der Befestigungsschienen in die CD-Profile der Deckenunterkonstruktion.

Uponor Thermatop M

- Fugen- und richtungslose Deckenoberflächen für besondere architektonische Ansprüche
- Hohe Heiz- und Kühlleistungen durch große thermisch aktive Rohroberfläche und guten Kontakt zur GK-Platte
- Hohe Schallabsorptionsgrade durch offenen Querschnitt zwischen den Profilen
- Klare Gewerketrennung zwischen Trockenbau und Haustechnik
- Optimal geeignet für erneuerbare Energiequellen, z.B. geothermische Energie und Wärmepumpen
- 100%ig Diffusionsdichtheit durch die Verwendung von Alu-Verbundrohr
- Keine Zuglufterscheinungen und keine Geräuschbelästigung
- Integration von Leuchten, Luftauslässen, Brandmeldeeinrichtungen, Sprinkler, Lautsprechern etc. möglich



Uponor Contec – Gebäudetemperierung mit thermisch aktivierten Betonbauteilen

Betonbauteile wie Betondecken können zum kostengünstigen Kühlen bzw. Wärmen von mehrgeschossigen Gebäuden, wie z. B. Büro- und Verwaltungsgebäuden, genutzt werden. Zur thermischen Aktivierung der Bauteile werden wasserdurchflossene Uponor Contec Register in die Betondecke eingelegt. Dabei nutzt Uponor Contec nicht nur die Deckenoberflächen für den Wärmeaustausch, sondern auch die Speicherfähigkeit der Betondecke für die zeitversetzte „Beladung“ der Decke mit regenerativ gewonnener Kälte, z. B. durch Rückkühlung mit kühler Außenluft über Nacht. Die so abgekühlte Decke kann dann tagsüber wieder Wärme aus dem Gebäude aufnehmen.

Die Betonkernaktivierung empfiehlt sich für Gebäude mit kleinen bis mittleren Kühllasten, um einer Aufheizung im Sommer entgegenzuwirken. In Gebäuden mit mittleren bis größeren Kühllasten kann die Betonkernaktivierung zur Deckung der Grundlasten dienen, mit dem Ziel, eine ggf. zusätzlich benötigte Klimaanlage für den Mindestluftwechsel kleiner zu dimensionieren.

Uponor Contec Betonkernaktivierung

- Bauteilintegriertes Rohrleitungssystem für Büro- und Gewerboneubauten
- Ganzjährig hoher thermischer Komfort zu niedrigen Investitions- und Betriebskosten
- Optimale Einsatzmöglichkeit von regenerativen Energiequellen
- Konform mit den Nachhaltigkeitszertifikaten für Gebäude, zum Beispiel LEED, BREEAM und DGNB

Uponor Contec – Innovativ, umweltfreundlich und kostengünstig

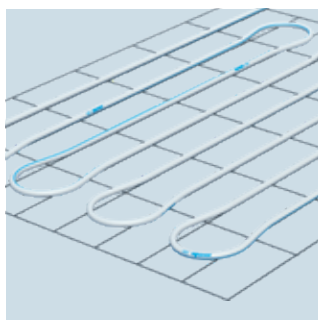


Die Uponor Contec Module bestehen aus Stahlrohrträgermatten, die werkseitig mit dem robusten Uponor PE-Xa Rohr 20 x 2,3 mm bestückt sind. Jedes Uponor Contec Modul beinhaltet bereits integrierte Anbindeleitungen zur Anbindung an die Verteilleitung oder einen Verteiler. In der Planungsphase werden die auszulastenden Flächen des betreffenden Bauvorhabens bestimmt und mit den passenden Contec Modulen bestückt. Zur Anpassung an die jeweiligen Gegebenheiten eines Bauvorhabens stehen unterschiedlich großer Module zur Verfügung.

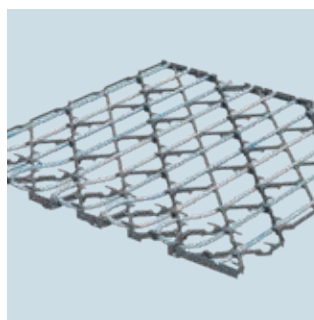


Zur Kompensation von Spitzenlasten oder wenn eine raumweise Regelbarkeit einzelner Räume oder Zonen gewünscht ist, kann das oberflächennahe System Uponor Contec ON als alleiniges System oder im Kombination mit Uponor Contec eingesetzt werden. Die oberflächennahe Betonkernaktivierung Uponor Contec ON reagiert schnell auf Lastwechsel und ermöglicht relativ hohe Kühl- und Heizleistungen. Zudem besteht die Möglichkeit, thermische Steckdosen Contec TS mit in die Decke zu integrieren. Die ausgefeilte Konstruktion der Steckdosen ermöglicht es, auch noch nachträglich Deckensegel an die sich bereits in Betrieb befindliche Anlage anzuschließen, ohne das Rohrleitungssystem zu entleeren.

Uponor Contec wird zur thermischen Aktivierung von Gebäudebauteilen aus Beton eingesetzt (TABS). Dadurch können diese Bauteile zu Heiz- und Kühlzwecken genutzt werden.



Die Uponor Contec TS Module werden objektbezogen in unterschiedlichen Größen werkseitig vorgefertigt und können in nahezu jede Betondecken- oder Wandkonstruktion eingebracht werden.



Der Uponor Contec ON Kunststoff-Spezialrohrträger garantiert die exakte Höhenlage der Rohre in einer Ebene, wenige Millimeter über der Deckenunterseite. Gleichzeitig ist er der Abstandhalter für die untere Bewehrung.



Uponor Contec TS Thermische Steckdosen für die Kombination von Contec Betonkernaktivierung mit zusätzlich thermisch aktiven Deckensegeln bzw. Hochleistungs-Kühldeckenelementen.



Mit Contec TS können Deckensegel auch noch nachträglich an das Rohrleitungssystem angeschlossen werden, ohne die Rohre entleeren zu müssen.



Uponor Magna Industrieflächenheizung – mehr Raum, weniger Kosten

Der Innenraum einer Halle ist zu kostbar, als dass ein Teil davon einem Heizsystem überlassen werden sollte. Konventionelle Heizsysteme wie Heizkörper, Konvektoren oder Lüftungssysteme müssen zudem regelmäßig gesäubert und gewartet werden. Für die Flächenheiz- und Kühlsysteme von Uponor trifft dies nicht zu. Die eingesparten Kosten reduzieren die Betriebskosten und erhöhen gleichzeitig die Kapitalrendite.

Die Uponor Magna Industrieflächenheizung kann problemlos in die Bodenplatte integriert werden und bietet damit Freiräume bei der Planung und Nutzung eines Hallengebäudes. Das gesamte System arbeitet besonders kosteneffizient, da es mit niedrigen Systemtemperaturen betrieben werden kann. Wärmeverluste bei der Wärmeerzeugung und -verteilung können minimiert werden. Und weil sie sich für den Einsatz regenerativer Energien oder Produktionsabwärme eignen, arbeiten Flächenheiz- und -kühlsysteme besonders energieeffizient.

Uponor Magna Industrieflächenheizung

- Optimale Raumnutzung ohne störende Anlagenkomponenten
- Wirtschaftlich durch schnelle Amortisation und minimale Wartungskosten
- Zuverlässiges, langzeiterprobtes System
- Komfortable gleichmäßige Wärmeabgabe im Nutzungsbereich ohne Staubverwirbelung

Uponor Magna Industrieflächenheizung – den Raum optimal nutzen

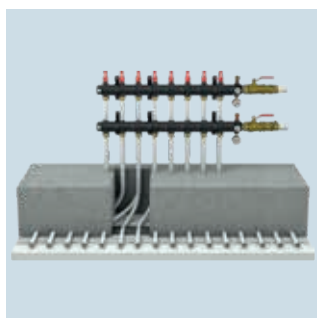


Industrieflächenheizungen sind bauteilintegriert und praktisch wartungsfrei. Zudem sind für die Montage, im Gegensatz zu Deckensystemen, keine Gerüste oder Hubsteiger erforderlich. Selbst auf Verteiler und Sammler kann verzichtet werden, wenn die Abschlussrohrleitungen innerhalb des Industriebodens verlegt werden und der Anschluss der Heizkreise im Tichelmann-Prinzip erfolgt. Hierzu bietet Uponor spezielles Know-how.

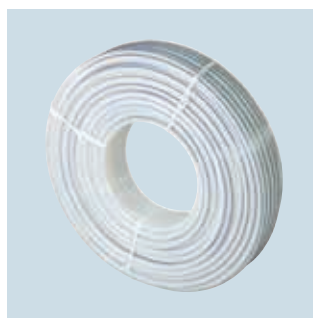


Mit Uponor Magna steht die Wärme dort zur Verfügung, wo sie benötigt wird, nämlich im Bereich bis ca. 2 m oberhalb des beheizten Bodens. Das ist besonders in hohen Hallen von Vorteil, da keine Stauwärme, wie sie von luftgestützten Systemen bekannt ist, entsteht. Somit sind die Wärmeverluste über das Dach wesentlich geringer.

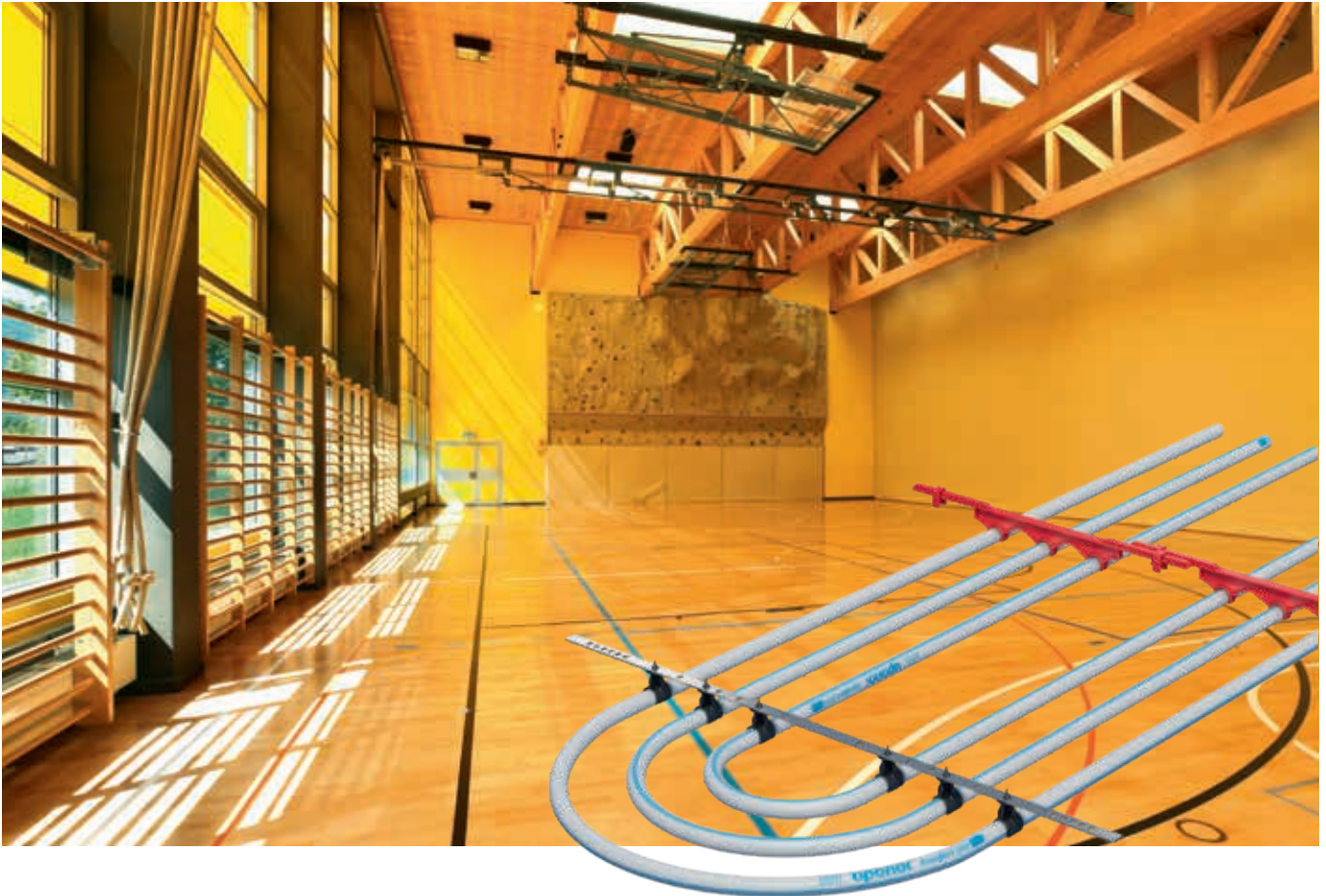
Uponor Magna Industrieflächenheizung und -kühlung wird direkt in die Betonbodenplatte integriert. Dabei kann die vorhandene Mattenbewehrung für die Rohrbefestigung genutzt werden. Für die Heizwassererwärmung sind sowohl konventionelle Warmwasserheizungssysteme als auch regenerative Wärmeerzeuger und Einrichtungen zur Abwärmenutzung aus Industrieprozessen geeignet.



Der Uponor Magna Industrieverteiler lässt sich einfach und praxisnah installieren, denn durch den modularen Aufbau nach dem Baukastenprinzip lassen sich aus separaten Verteilerblöcken jeweils passende Verteilerlösungen für unterschiedlichste Anforderungen und Heizflächengrößen realisieren.

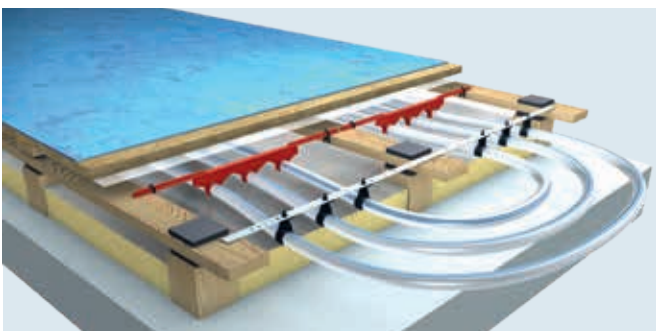


In der Uponor Magna Industrieflächenheizung kommen die robusten und langzeitbewährten Comfort Pipe PLUS PE-Xa Rohre zum Einsatz. Passende Verbindungstechniken, Werkzeuge und praxisperechtes Zubehör runden das Lieferprogramm ab.



Uponor Sportbodenheizung – auf die Technik kommt es an

Im Sportbodenbau wird prinzipiell zwischen flächenelastischen, kombiniert elastischen, mischelastischen und punktelastischen Böden unterschieden. Im Folgenden sind exemplarisch geprüfte flächen- und punktelastische Sportbodenkonstruktionen mit Uponor Sportbodenheizungen dargestellt. Aber auch bei davon abweichenden Konstruktionen finden wir eine Lösung – sprechen Sie uns an.



Bei Uponor Sport werden die Heizrohre für eine optimale Wärmeabgabe mittels spezielle Halteschienen direkt unter dem Blindboden installiert.

Uponor Sportbodenheizung

- Energieeffiziente Niedertemperaturheizung
- Hoher Komfort durch optimale Raumtemperaturen
- Ausgeglichene horizontale und vor allem vertikale Verteilung der Raumtemperatur
- Zugerscheinungen und Staubaufwirbelungen werden vermieden
- Keine störende oder gar gefährdende Anlagenkomponenten im Bereich der Akteure
- Kurze Montagezeiten
- Hygienische und pflegeleichte Sportbodenoberfläche
- Wartungs- und reinigungsfreie bauteilintegrierte Rohrsysteme

Für die Temperierung flächenelastischer Schwingböden ist Uponor Sport die optimale Lösung. Schwingböden bestehen aus einer schwingfähigen Holzunterkonstruktion, kombiniert mit einer Elastikschicht aus PVC oder Linoleum. Die Uponor Rohrregister werden in speziellen Rohrhaltern direkt unterhalb des Blindbodens befestigt.

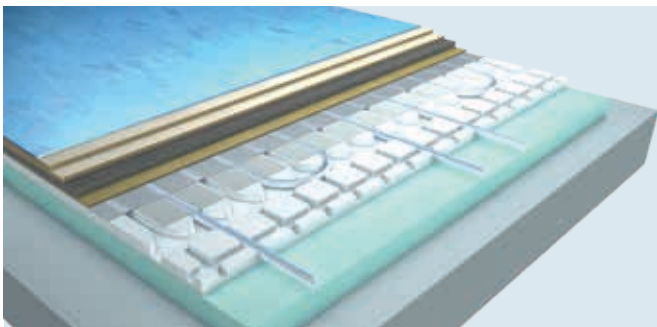


Uponor Siccus Sport – Mehrwert durch schnelle Montage

Uponor Siccus Sport ist die Fußbodenheizung für flächenelastische Sportböden in Sandwichbauweise. Im Sportboden integriert, reduziert Uponor Siccus Sport die Gefahr von Sportverletzungen und sichert gleichzeitig optimalen Wärmekomfort ohne die elastischen Sportbodeneigenschaften zu beeinflussen – zwei wichtige Faktoren bei der Planung von Sporthallenböden.

Uponor Siccus Sport

- Komfortable gleichmäßige Wärmeabgabe ohne Staubverwirbelung
- Keine Anlagenkomponenten im Sportbereich
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten in unterschiedlichsten Sportböden



Uponor Siccus Sport ist die Fußbodenheizung für flächenelastische Sportböden in Sandwichbauweise. Im Sportboden integriert, reduziert Siccus Sport die Gefahr von Sportverletzungen und sichert gleichzeitig optimalen Wärmekomfort, ohne die elastischen Sportbodeneigenschaften zu beeinflussen.

Uponor Siccus Sportböden basieren auf einer 15 mm dicken Elastikschicht aus dauerelastischem Spezial-Verbundschaum mit hohem Raumgewicht. Die nach DIN 18032 Teil 2 geprüften Sportböden erhalten ihre hohe Stabilität durch 2 versetzt angeordnete Lastverteilungsplatten.



Uponor Meltaway – Verkehrsflächen von Schnee und Eis freihalten

Wenn Freiflächen mit Schnee und Eis bedeckt sind, ist Uponor Meltaway Schnee- und Eisfreihaltung die richtige Lösung. Das in den Boden integrierte Flächenheizsystem hält offene Verkehrsflächen, Hauszugänge, Rampen, Wege, Zufahrten etc. zuverlässig schnee- und eisfrei. So wird gefährliche Schnee- und Eisglätte vermieden und aufwändiges und teures Salzstreuen und Schneeräumen überflüssig.

Uponor Meltaway Schnee- und Eisfreihaltung kommt für alle Außenflächen in Frage, die mit einem festen Belag versehen sind, wie für Auffahrten, Feuerwehr- und Krankenhauszufahrten, Hubschrauberlandeplätze, Verkehrsbauten, Sportstätten und Hotelparkplätze und -zufahrten. Freiflächen müssen nicht mehr mit Chemikalien, Salz, Granulat oder durch mechanisches Räumen freigehalten werden. Ein weiterer Vorteil: Die Wärmeabgabe der mit Uponor Meltaway beheizten Flächen wird feinfühlig und energieeffizient geregelt. So werden die Flächen rund um die Uhr automatisch und ohne Personaleinsatz zuverlässig schnee- und eisfrei gehalten.

Uponor Meltaway

- Langzeitbewährte Systemtechnik mit robusten Uponor PE-Xa Heizrohren
- Zuverlässige Schnee- und Eisfreihaltung exponierter Verkehrsflächen
- Zeit- und Personalaufwand für Streuen und Schneeräumen entfallen
- Keine Beschädigung des Belages durch Streusalz
- Energiesparender Betrieb mit bedarfsgerechtem Wärmeeinsatz, geregelt durch die Uponor Smatrix Move PLUS Vorlauftemperaturregelung
- Nutzung von Abwärme z. B. aus Industrieproduktion möglich

Systemregelung und -versorgung



Wohnungsstationen für die dezentrale Trinkwassererwärmung

Intelligente, effiziente und nachhaltige Lösungen für die zentrale und die dezentrale Trinkwassererwärmung.

► [Uponor Combi Port](#)



Verteilertechnik und -zubehör

Komplettes Portfolio für die Verteilungstechnik, Heizkreisverteiler und -schränke, Stellantriebe, Pumpengruppen usw.

► [Uponor Vario](#)



Intelligente Regelungstechnik mit Uponor Smatrix

Einzelraumregelungen per Funk oder Kabel für den Wohn- und Gewerbebau.

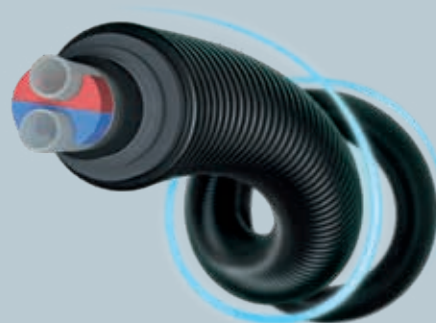
► [Uponor Smatrix Regelungstechnik](#)



Vormontierte Verteilerstationen sparen Zeit und Kosten

Tausende Kombinationsmöglichkeiten, schnelle und leichte Konfiguration online.

► [Uponor Comfort Port](#)



Nahwärmenetze mit Uponor Ecoflex

Versorgungsnetze oder Einzelanbindung eines Gebäudes. Warmes und kaltes Trinkwasser sowie Heiz- und Kühlwasser sicher und energieeffizient transportieren.

► [Uponor Ecoflex erdverlegte flexible vorgedämmte Rohrsysteme](#)



Installationssysteme für Trinkwasser und Heizung

Innovative Verbundrohr- und Fittingsysteme von 14-110 mm für die hygienisch einwandfreie Trinkwasserinstallation.

► [Uponor S-Press PLUS Fittings und Uponor Uni Pipe PLUS Verbundrohre](#)

Moving > Water

Uponor Kundenservice* +49 (0)32 221 090 866

BESTELLUNGEN – TECHNISCHE HOTLINE – PROJEKTIERUNGEN – ANGEBOTE

* Anruf aus dem Mobilnetz max. 9 ct./Min.

uponor

Uponor GmbH

Industriestraße 56

97437 Haßfurt

www.uponor.com

E-Mail: kundenservice@uponor.com

1089167_MarC_06-2024_Änderungen vorbehalten.